Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **93 (2006)**

Heft 4: **Dächer = Toits = Roofs**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

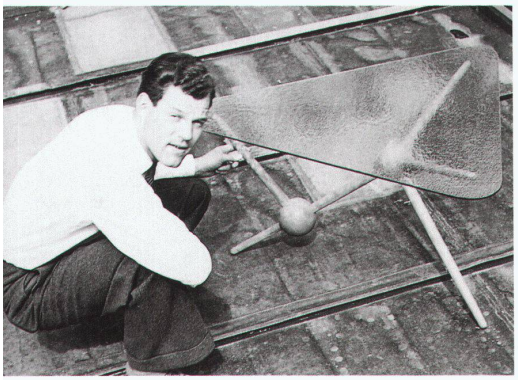
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

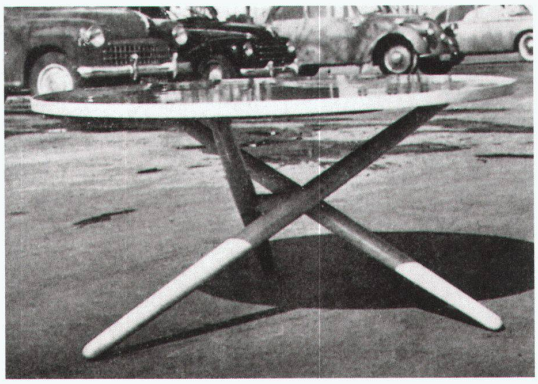
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch





Bilder: Archiv Jürg Bally

Links: Unbeweglicher Beistelltisch mit Holzstruktur und dem jungen Jürg Bally
Rechts: Fertiger «s-t-Tisch» mit Holzbeinen

Sortiment aufnehmen. Für das Basler Architekturbüro Miller & Maranta stellte der Möbelproduzent bereits wenige Stücke her, die im Neubau der Villa Garbald in Castasegna zum Einsatz kommen. Neben dem Tisch wählten die Architekten auch ein anderes Möbel aus den Anfängen des Schweizer Möbeldesign – einen Stuhl von Max Ernst Haefeli und Ernst Kadler-Vögeli aus den Dreissigerjahren. Beide Modelle hat horgenglarus eigens für Castasegna wieder aufgelegt. Als schwierig und herausfordernd für die Reedition des Tisches hat sich der Aufzugmechanismus entpuppt. Ihn so herzustellen, dass er einwandfrei funktioniert, ist nicht einfach. Quintus Miller und Paola Maranta, Kenner und Sammler der Schweizer Wohn- und Möbelgeschichte, suchten für den grossen Raum im Erdgeschoss des Neubaus eine Sitzmöglichkeit, die sowohl Sessel als auch Stuhl sein kann. Das Spiel mit der Doppelfunktion gefiel ihnen auch an Ballys Tisch. Die Reedition zeigt, dass Möbel der Schweizer Designväter noch heute aktuell und gefragt sein können – wenn sie formal und funktional so überzeugend gestaltet sind wie Jürg Ballys «s-t-Tisch».

Ariana Pradal

Hartmann bietet Lebensqualitä
Sonnen- und Wetterschutz

Hartmann öffnet Ihnen Tür un
Tor: automatische Garagentor

Hartmann setzt visionäre Architektur um

Hartmann ist immer für Sie da: auch bei Service und Reparaturen

HARTMANN

HARTMANN + CO AG/SA
Storen-, Tor- und Metallbau
Längfeldweg 99 / PF 8462
2500 **Biel-Bienne 8**

Tel. 032 346 11 11
Fax 032 346 11 12
info@hartmanncoag.ch
www.hartmanncoag.ch